



Veröffentlichungsnummer: **0 463 370 A3**

**EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

Anmeldenummer: **91108427.5**

Int. Cl.<sup>5</sup>: **F01C 17/06, F04C 18/02**

Anmeldetag: **24.05.91**

Priorität: **30.05.90 DE 4017308**

Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
**02.01.92 Patentblatt 92/01**

Benannte Vertragsstaaten:  
**DE FR GB IT**

Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: **18.08.93 Patentblatt 93/33**

Anmelder: **VOLKSWAGEN  
AKTIENGESELLSCHAFT**

**D-38436 Wolfsburg(DE)**

Erfinder: **Stehr, Hartmut, Dipl.-Ing.**  
**Ummersche Heerstrasse 1**  
**W-3170 Gifhorn(DE)**  
Erfinder: **Ahrens, Jörg**  
**Asternweg 12**  
**W-3171 Weyhausen(DE)**

**Exzenterantrieb für eine Drehmasse.**

2.1. In einem Spirallader zur Aufladung eines Verbrennungsmotors ist ein Exzenterantrieb mit einer Antriebsvorrichtung und einer Führungsvorrichtung vorgesehen. Letztere sind nach Art eines Doppelkurbel-Parallelogramms miteinander verbunden, zum Beispiel über einen Zahnriemen. Zum Ausgleich unterschiedlicher Exzenterabstände ist die vorhandene Drehmasse (10) (Verdränger des Spiralladers) im Bereich einer Lageranordnung (11) gegenüber der Führungsvorrichtung weich gelagert. Bei einem bekannten Exzenterantrieb weist die Lageranordnung zwischen einem Lagerring und einem Lagerauge ein gummielastisches Ausgleichselement auf. Dieses ist sehr verschleißanfällig. Außerdem ist die Wärmeabfuhr problematisch. Der neue Exzenterantrieb soll die genannten Nachteile vermeiden.

2.2. Die Lageranordnung (11) ist in einer Ausführungsform über ein federndes Verbindungselement (14) mit einem Lagerpunkt (15) am Umfang der Drehmasse (10) fest verbunden. Weiterhin ist ein Schiebesitz der Lageranordnung gegenüber der Drehmasse möglich. Außerdem kann in einem flächigen Spalt zwischen der Lageranordnung und der Drehmasse eine jeweils anvulkanisierte Gummischicht vorgesehen sein.

2.3. Aufladung von Brennkraftmaschinen

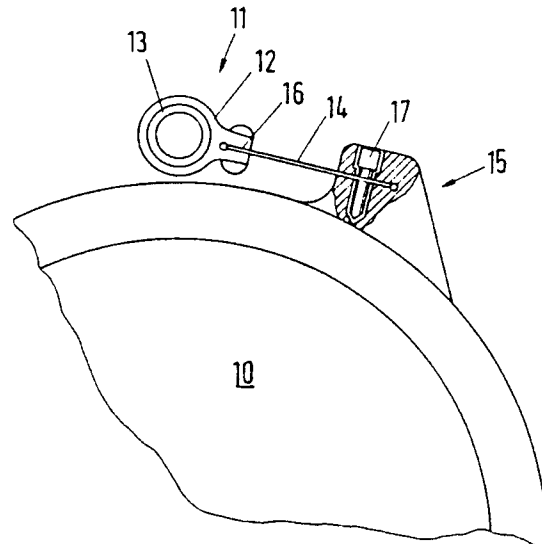


Fig.1

**EP 0 463 370 A3**



Europäisches  
Patentamt

## EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 91 10 8427

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
X	EP-A-0 321 781 (BBC BROWN BOVERI) * Spalte 2, Zeile 41 - Spalte 3, Zeile 1 * * Spalte 5, Zeile 33 - Zeile 57; Abbildung 2 *	1,2,3,4	F01C17/06 F04C18/02
A		5	
Y		6	
Y	FR-A-2 532 011 (VOLKSWAGENWERK) * Seite 1, Zeile 34 - Seite 2, Zeile 29 * * Seite 4, Zeile 14 - Seite 5, Zeile 6; Abbildung 1 * * Seite 6, Zeile 8 - Zeile 36 * -----	6	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			F01C F04C
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 03 JUNI 1993	Prüfer KAPOULAS T.
<b>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</b> X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			